

Saale-Zeitung.

Anzeigen werden die Spaltenbreite oder dem Raum mit 20 Pfg. ...

Bezugpreis für Halle vierteljährlich 2.50 M., bei postlicher Zustellung 2.75 M., durch ...

[Kreuzverleger: Reubner Nr. 2532. - Expedition Nr. 178.]

Vierteiljährlicher Jahrgang.

Nr. 433.

Halle a. d. Saale, Sonnabend, den 15. September

1900.

Der sozialdemokratische Parteitag.

In diesem Sonntag tritt der sozialdemokratische Parteitag in Mainz zusammen. Die Sozialdemokratie hat in unserer politischen Parteien eine solche Bedeutung erlangt, daß ihre Entwicklung aufmerksam verfolgt werden muß.

Die Hauptfrage, die zur Entscheidung steht, ist die Verteilung in den Landtagswahlen. Einst loberte gar sehr der Streit im sozialdemokratischen Lager wegen dieser Frage; heute ist der Streit schon so gut wie entschieden.

Auch sonst wird sich die Sozialdemokratie auf dem Mainzer Parteitage vorwiegend mit praktischen und tatsächlichen Fragen beschäftigen. Es soll ein neues Organisationsprogramm aufgestellt werden.

Einfluß zu verfahren und der neue Entwurf des Organisationsstatuts soll für dazu die Handhabe bieten. Dieses Streben sieht aber innerhalb der Partei auf scharfen Widerspruch.

Auch die schwerenden Tagesfragen kommen auf dem Parteitage zur Sprache. Ueber Verkehrs- und Handelspolitik wird Abg. Calmer das einleitende Referat halten.

Der Parteitag wird diesmal weniger erregte Verhandlungen als sonst bringen, aber an praktischer Bedeutung für die Entwicklung der Partei und für ihre Stellung im Parteipolitischen Leben Deutschlands wird die Mainzer „rote Woche“ voraussichtlich wichtiger als die früheren sein.

schon längst nach Halle gehen soll, und hier Herr Offenbrot, den Minister des Innern und ersten Vizepräsidenten der national-liberalen Partei, der allerdings gleichfalls ...

In dieser Beziehung verhalten sich alle die Gerichte, welche erst kürzlich erst schon in Baden und, wie wir aus ganz zu verlässiger persönlicher Quelle wissen, vor allem in ...

Deutsches Reich.

Wahr und Soja.

Unter dieser Signatur veröffentlicht die „Volksztg.“ folgende Aufsätze aus Baden:

„Die Zählfrage, daß der Großherzog von Baden, der Ober der V. Armeekorps, in diesem Jahre den Wahlen in ...

Ueber das in Deutschland und Preußen herrschende persönliche Regiment äußert sich in der neuesten Nummer der „Nation“ auch der Abgeordnete Dr. Theodor Barth. Er ...

Das persönliche Regiment, das bei der Entlassung Wisniewski's in den gefälligen Abschied wurde: Der Kaiser ...

[Nachdruck verboten.]

Albert von Wedell, der deutsche Freiheitskämpfer.

(Gedenkblatt zur Enthüllung des Wedell-Denkmal's am 16. September 1900.)

Vor etwa hundert Jahren herrschte auf dem friedlichen Ager an Kriegsdorf, eine Stunde von dem geschichtlich bedeutungsvollen Ort gelegen, mürreres Leben und Treiben. Eine solche ...

Daß er sich Preußen die unglückliche Zeit der französischen Fremdenherrschaft an. Auch Preußen war arg gefährdet. Am 22. Januar 1807 erzielte der heldenmüthige Freiheitskämpfer ...

Muth; sie dürsteten nach Franzosenblut! — da war das Schicksal der beiden Brüder Wedell, die mit zu dieser Helden-schar gehörten, besiegelt. Am 5. Mai 1809 wurden beide Brüder bei Drensdorf, unweit Wladenburg, ver-mundet. Alles Ungenug brach über das tapfere ...

Ueber das Schicksal der gefangenen Offiziere berichtet ein „Hriegendes Blatt aus dem Jahre 1809“: „Und eich Offiziere, jung und brav, Die sich ein härteres Schicksal trug, ...

Dies Blutgericht verließ nach Major von Schill“ von George Hirtel (Weizsäcker 1847) wie folgt: Am 16. Sept. 1809 hat auf Befehl des großen Franzosen-führers der Kommandant der 25. Militärkommission, General ...

faunmentieren, die unter dem Vorhange des Batalionschefs Grund über die eil Schiffschen Offiziere, so in Strafland ge-fangen waren, richten sollte. Es waren:

- Reyhob John aus Nassau in Bonnern (31 Jahre), Karl von Wedell (23 Jahre) und dessen Bruder Albert von Wedell aus Braunsdorf in Bonnern, Adolf Keller (28 Jahre) aus Teusberg in Preußen, Konstantin Gabel (25 Jahre) aus Preußisch-Dolland, Ernst von Frenning (19 Jahre) aus Hertenberg, ...

angefangt — „als zu der Bande von Schill gehörte, mit ge-waffneter Hand die öffentlichen Kassen im Königreich Preußen, im Herzogthum Mecklenburg und in anderen Ländern we-genommen und, unter Verbedrohung der Todesstrafe, die Ein-wohner dieser Länder gezwungen zu haben, unter den Versehen Schill's zu dienen.“

Dreizehn Anklagsstücke für und wider die Delinquenten waren der Anklage beigefügt. Der Präsident begann das Verhör. Der Herrsrath, Kapitän Casimir hier als kaiserlicher Volkswart fungirend, stellte seine Konklusionen, Der von den Angeklagten gewählte Rechtsbeistand, Adwokat Berneux, führte in einem gewöhnlichen herkömmlichen Verfahren ihre Vertheidigung. Hieran folgte der Präsident wiederum die Fragen: „Die Ge-nannten, angefangt, zu Schill's Bande gehört zu haben — sind sie schuldig? Sind sie mit den Waffen in der Hand gefangen worden?“ Das einstimmige Urtheil der Kommission lautete: „Ja!“ Ebenso einstimmig wurde der darauf gestellte Antrag auf Anwendung der Todesstrafe zufolge des ersten Artikels des Gesetzes vom 29. Provoe des Jahres VI. angenommen. Das Urtheil lautete auf Vollstreckung binnen 24 Stunden.

Mittags halb zwölf Uhr erfolgte die öffentliche Verlesung des Urtheilspredchens vor verammelter Wade. Sofort wurden die Gefangenen auf eine Weite an der Spitze umwickel Weid gestrichelt. Zwei und zwei aneinandergepresst erhielten sie ihre Aufstellung, um den freudlichen Schreien aus Jähelische ...





werden. Dieser Mann an Mannschaften wird durch die ...

Der südrussische Krieg. Die Penzener „Daily Mail“ hat aus Lencovo Marquez ...

Im Süden eine andere Richtung eingeschlagen, so waren es ...

Wäre dieser Versuch sich erheben, das wir vor einigen Wochen ...

Ein Vortrefflicher, Gustav Fleischer, ein gelehrter ...

\* Weidenfeld, 15. Sept. [Die goldene Hochzeit] ...

Der südrussische Krieg. In den Wäldern, deren Höhe und Bedeutung sich ...

\* Weidenfeld, 14. Sept. [Die interessante ...]

Ausland.

Die Wirren in China.

Nach einer Korrespondenz, deren Mittheilungen in ...

Entsendung eines neuen Truppenkorps nach China.

in Aussicht genommen ist. Von allen tropenclimatischen ...

Stallen.

Die tollsten Angriffe des italienischen Meeres gegen ...

\* Weidenfeld, 14. Sept. [Die interessante ...]

Si-Chang-Tschang beim deutschen Gesandten.

Aus Shanghai ist die Meldung eingelaufen, dass Si-Chang ...

Wichtig ist diese Meldung, dann bedeutet sie nichts geringeres ...

Eine formelle Arieoerklärung an die Mächte.

hatte, wie jetzt bekannt wird, die chinesische Regierung ...

Durch die Auslandsvertretung der Bergleute hat die ...

Provinzialnachrichten.

\* Weidenfeld, 14. Sept. [In dem Schornstein ...]

Letzte Nachrichten.

Leipzig, 14. Sept. Unter Führung des Fürsten Adolph ...

Fortlaufend bedeutende Eingänge bevorzugter Herbst- und Winter-Neuheiten in

# Kleiderstoffen.

## Neuheiten für praktische Strassen-Kleider.

Einfarbige und melierte Loden und Cheviots, gestreifte und gemusterte Fantasiestoffe.  
Vollgriffige Damentuche, glatt und meliert, in vielen neuen Farben. Ganzwollene einfarbige Crêps, Diagonals, Cheviots, Foulés etc., Breite 90—105 cm, das Meter 45 Pfg. — 2 Mk.

## Neuheiten für feine Promenaden-Kleider.

Glatte und melierte Homespunns, einfarbige schwere Kammgarnstoffe, ganzwollene Covert-Coats, glatte, melierte und karierte Zibeline- und Himalaya-Stoffe, ferner englische Neuheiten und Noppenstoffe, sowie gediegene einfarbige Qualitäten in den neuesten Farbentönen, Breite 100—120 cm, das Meter Mk. 1,25—3 Mk.

## Neuheiten für hochelegante Promenaden-Kleider.

Halbeidene Fantasie-Stoffe, aparte Muster, reich mit Seide durchwebt, Velours, Frisè- und Kräusel-Stoffe mit neuen Seiden- und Cheville-Effekten, feine Damentuche in nur neuen Saisonfarben; hochfeine einfarbige Kammgarnstoffe, glatt und gemustert, Breite 100—120 cm, das Meter Mk. 1,75—5 Mk.

## Neuheiten für Blousen und Kinder-Kleider.

Karierte und gestreifte Fantasie-Stoffe in Ganzwolle, Halbwohle und Halbseide. Karierte, gestreifte und melierte Homespunns- und Himalaya-Stoffe, sowie schwere Lawn-tennis- und flanelartige Blousenstoffe in nur neuen, geschmackvollen Farbestellungen, Breite 90—115 cm, das Meter 60 Pfg. — 4,75 Mk.

Täglich grosse Eingänge der hervorragendsten Saison-Neuheiten in:

# Damen- und Kinder-Confection.

Geschäftshaus

# J. LEWIN

Halle a. S.

Marktplatz 2 u. 3.



Anfertigung feinerer  
**Herren- u. Knaben-  
Garderoben,**  
beste Ausführung und solideste Preise.  
**G. Assmann,**  
Markt 15 und 16.

Specialität:  
**Englische und Wiener  
Hüte**  
in distinguirtesten Façons und nur ersten  
Fabrikaten zu mässigen Preisen.  
**O. V. Borchert**  
Bazar für Herren  
Gr. Steinstr. 10, Fernsprecher 1101,  
im Bankh. Ernst Haassongier & Co.

Am 1. October 1900  
**fällige Coupons**  
werden schon jetzt an unserer  
Stelle wie üblich eingelöst.  
**Ernst Haassongier & Co.**

**Carl Kästner,**  
Leipzig,  
Lieferant der Deutschen Reichshauptbank in  
Berlin, sowie deren Filialen im Reiche, der  
Kaiserei, Post und vieler anderer Staats- und  
städt. Behörden etc.  
empfiehlt seine bestbewährten  
**feuer-, fall- u. diebessicheren  
Geldschränke**  
mit Stahlpanzer u. unübertroffenen Schlössern.  
Specialfabrik für  
**Safes-Anlagen,  
Stahlkammern und  
Safes-Schränke**  
aller Grössen, in unerreichter Con-  
struction und Bauart.  
Illustrirter Catalog und Kostennanschläge gern zu Diensten.

**Julius Becker,**  
Bank-Geschäft,  
Halle a/S., Martinsberg 9, Fernsprecher 453,  
empfiehlt sich  
zur Ausführung aller zum Bankfach gehörigen Geschäfte,  
besonders zum  
**An- und Verkauf von Werthpapieren.**  
Bei Ankäufen von Werthpapieren werden die am  
1. Okt. fälligen Coupons ohne Abzug in Zahlung genommen.

neueste Muster zu billigen Preisen  
empfiehlt  
**Hermann Bischoff,**  
Gr. Sandstraße 4.

Hafersuppen sind nahrhaft, aber oft fade im Geschmack. Man füge  
daher einige Tropfen  
**Maggi** zum Würzen. bei und wird über  
den angenehmen kräftigen Wohlgeschmack  
der Suppe überrascht sein. Zu haben in Flaschen  
von 25 Pfg. an in der  
Germania-Drögerie, Paul Evers,  
Inh.: Dr. Gg. Schneider, Gr. Ulrichstr. 61.

**„Hydraul“**  
Selbstthätiger Thürschlieser.  
Schlicht geräumig, jede Thür. Keine Deluna.  
Bietet nicht ein. Ist unverwundlich.  
Benutzt in allen Staaten. D. S. S. a.  
**Oscar Barthold,** Kunst- und Eisenwaarenfabrik,  
Schweinfelderstrasse 13,  
Abt.: Wwe. Bertha Barthold.  
Sofort Verwendung für mehrere gebrauchte, mit erholten, fabri-  
kare oder **Locomobilen** von 4—80 HP. Erbitte angefert.  
Nationalität ausführende Officien.  
**Hugo Jonas,** Maschinen-Fabrik,  
Waldenburg-S.

Beste, bis 10 Pfosten, vorher  
gewöhnlich billig.  
**Hüte**  
zum Waschen, Färben, Auspressen  
werden angenommen und nach  
neuesten Formen modernisiert.  
**M. Kilar,**  
Weichstrasse 2.  
**Tabakpfeifen**  
empfiehlt billigt  
**Ernst Karrasjan,**  
4. Weichstrasse 4.

**Sonal Fahräder** Sonal  
Sportbilla wegen Aufgabe der  
Fabrikate verkauft unter Garantie  
Gust. Lereche, St. Ulrichstr. 19.  
**Soldaten-Ritzen,**  
Schüler-Ritzen,  
Erbitzen-Ritzen,  
Verwand-Ritzen  
in allen Größen, mit und ohne  
Verbindlich billig.  
**Th. Franz,** Gr. Ulrichstr. 23.  
Sofortverkauf.

Für den Anzeigensatz verantwortlich: W. Köhler in Halle. [Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel. Mit 3 Beilagen.